

Vom Bodenseewasser zum Trinkwasser

Unser Trinkwasserlieferant ist der Bodensee, eines der bestüberwachten Gewässer weltweit. Aus 60 m Tiefe pumpen wir das Bodenseewasser zur Aufbereitung ins Seewasserwerk Nonnenhorn - und wir bekommen beste Wasserqualität für alle Haushalte.

Der Bodensee ist einer der größten Trinkwasserspeicher Europas und er versorgt insgesamt ca. 5 Millionen Menschen mit Trinkwasser, jährlich sind das 170 bis 180 Millionen Kubikmeter! Dieses wertvolle Reservoir wird durch eine Vielzahl von Institutionen geschützt und permanent überprüft, damit die hervorragende Wasserqualität erhalten bleibt.



Allgemeine Tarifpreise für die Versorgung mit Trinkwasser* gültig ab 01. Mai 2015

Der Wasserpreis beträgt 1,71 € brutto (1,60 € netto) je m³.

Der Grundpreis (inkl. Messung) beträgt ab 01. Mai 2015 auf der Basis einer Zählergröße mit einer Nenndurchflussleistung (QN) bis:

QN / Q (Nenndurchflussleistung)	m ³ /h	netto €/Monat	brutto €/Monat	
QN 2,5 / Q 3-4	5	11,68	12,50	
QN 6	10	14,86	15,90	
QN 10	20	18,60	19,90	
QN 15	35	37,29	39,90	
QN 40	65	46,64	49,90	
QN 60	90	55,98	59,90	
QN 150	90	70,93	75,90	
QN 15	35	74,67	79,90	Verbundzähler
QN 40	65	89,63	95,90	Verbundzähler
QN 60	90	108,88	116,50	Verbundzähler

Sonderzähler

1. Der Messpreis für Bauwasserzähler QN 2,5 beträgt 14,77 € brutto (13,80 € netto) je Monat.
2. Der Messpreis für Sonderzähler (Hydrantenwasserzähler) beträgt 82,06 € brutto (76,69 € netto) je Monat (zeitanteilig).
3. Der Messpreis für Sonderzähler für landwirtschaftliche Zwecke beträgt 27,35 € brutto (25,56 € netto) je Jahr (zeitanteilig).
4. In den vorgenannten Bruttopreisen ist die gesetzlich gültige Mehrwertsteuer von 7 % enthalten.
5. Die Gebühr für Abwasser beträgt ab 01.01.2023 3,30 € je m³ und wird von den Stadtwerken Lindau (B) GmbH & Co. KG im Namen und auf Rechnung der Garten- und Tiefbaubetriebe Lindau (B) eingezogen.
6. Durch eine unterjährige Ablesung und Abrechnung auf Wunsch des Kunden entstehen pro Zähler folgende Kosten (brutto):
Ablesung: 5,95 Euro (netto 5,00 €) und für die Abrechnung: 11,90 Euro (netto 10,00 €).

* Aufgrund der §§ 1 und 4 der Veröffentlichung über „Allgemeine Bedingungen für die Versorgung von Wasser“ (AVBWasserV) vom 20. Juni 1990 (BGBl. I Seite 750) - ber. BGBl. I Seite 1067 – und Beschluss des Aufsichtsrates vom 24. April 2015 stellen die Stadtwerke Lindau (B) GmbH & Co. KG den Kunden Trinkwasser ab dem 01. Mai 2015 zu den genannten Tarifen zur Verfügung.

Trinkwasser

Beste Qualität aus dem Bodensee.

**stadtwerke
lindau** für mich &
meine Region

Wassergüteparameter des Lindauer Trinkwassers

Versorgungs- gebiet / Parameter	Hochbehälter Hoyerberg Schachen, Insel, Aeschach	Hochbehälter Reutin Reutin, unteres Wannental und Zech	Hochbehälter Diepoldsberg Hoyern, Hochbuch und Schönau	Hochbehälter Streitelsfingen Motzach, Oberes Wannental und Bäuerlinshalde	Hochbehälter Wildberg Niederhaus, Schönbühl und Streitelsfingen	Grenzwerte nach TrinkwV	Einheit
Härtegrad	8,8	9,1	9,7	10,6	14,9	–	°dH
Härtebereich	mittel	mittel	mittel	mittel	hart	–	*
Chlorid	6,9	7,0	7,3	7,7	9,5	250	mg/L
Eisen	0,01	0,01	0,01	0,01	< 0,01	0,2	mg/L
Blei	< 0,0005	< 0,0005	< 0,0005	< 0,0005	< 0,0005	0,01	mg/L
Natrium	5,5	5,5	5,5	5,7	6,1	200	mg/L
Sulfat	34	32,6	33,8	25,3	5,0	240	mg/L
pH-Wert	8,1	8,1	8,1	7,9	7,5	6,5 bis 9,5	–
Calcium	48	49,7	53,2	58,4	82,8	–	mg/L
Magnesium	8,5	8,8	9,4	10,2	14,2	–	mg/L
Fluorid	0,09	0,09	0,08	0,08	0,05	1,5	mg/L
Nitrat	4,0	4,1	4,3	4,6	5,9	50	mg/L
Pflanzenschutz- und Biozid- produkte	< 0,00002	< 0,00002	< 0,00002	< 0,00002	< 0,00002	0,0001	mg/L
PAK (Polycyclische aromatische Kohlen- wasserstoffe)	< 0,00001	< 0,00001	< 0,00001	< 0,00001	< 0,00001	0,0001	mg/L

* Härtebereich

weich = weniger als 8,4 °dH; mittel = 8,4 -14 °dH; hart = mehr als 14 °dH
< x,x = kleiner als Bestimmungsgrenze

Die angegebenen Parameter sind nur ein Auszug bzw. Jahresmittelwerte der regelmäßig durchgeführten Untersuchungen. Der gesamte untersuchte Parameterumfang gemäß TrinkwV kann bei den Stadtwerken angefordert werden.

Unser Trinkwasser

Für kein anderes Lebensmittel auf der Welt gibt es so viele und so strenge Grenzwerte, Vorschriften und Kontrollen wie für Trinkwasser. Wir betreiben zusätzlich im Seewasserwerk Nonnenhorn ein staatlich akkreditiertes Betriebslabor zur ständigen Kontrolle der Wasserqualität. Im Verteilungsgebiet stehen jährlich 2,9 bis 3,2 Millionen Kubikmeter reines Trinkwasser mit besten Messwerten zur Verfügung.

Damit werden die etwa 40.000 Einwohner von Lindau, Bodolz, Wasserburg, Nonnenhorn und Kressbronn versorgt - und in den Sommermonaten sogar bis zu 80.000 Wasser- „Kunden“.

